



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössische Kommission für ABC-Schutz (KomABC)

Tätigkeitsbericht der Eidgenössischen Kommission für ABC-Schutz (KomABC) für das Jahr 2020

22.03.2021

Inhalt

1. Einleitung	3
2. Neue Kommissionsmitglieder KomABC	3
3. Kommissionstätigkeit unter erschwerten Bedingungen.....	3
4. Veröffentlichung der Strategie ABC-Schutz Schweiz 2019.....	3
5. Früherkennung intensivieren.....	4
6. Lehren aus der COVID-19-Krise.....	4
7. Netzwerk mit im ABC-Bereich involvierten Stellen	5
8. Stellungnahmen und Beratungen der KomABC	5
9. Dank.....	6
Kontakt	6
Anhang: Personelle Zusammensetzung der KomABC im 2020	7

1. Einleitung

Die Eidgenössische Kommission für ABC-Schutz (KomABC) ist eine beratende Kommission des Bundesrats, der Einsatzorgane des Bundes sowie der Kantone. Sie befasst sich mit der Gefährdung von Mensch, Tier, Umwelt und Sachwerten durch radioaktive, biologische und chemische Stoffe¹. Ihre Mitglieder sind *ad personam* gewählt und bringen Erfahrung und Expertise aus Bund, Kantonen, Gemeinden, Forschung, Industrie und Einsatzorganisationen mit. Für die Bearbeitung fachlicher Fragen kann die Kommission auf weitere ABC-Experten zurückgreifen. Unterstützt wird sie von einem wissenschaftlichen Sekretariat, das im Labor Spiez angesiedelt ist.

2. Neue Kommissionsmitglieder KomABC

Mit Beginn der neuen Legislaturperiode am 1. Januar 2020 hat sich auch die personelle Zusammensetzung der KomABC verändert: Anlässlich der ersten Kommissionssitzung im Februar 2020 konnten fünf neue Mitglieder begrüsst werden. Mit ihrem breiten Fachwissen im Bereich des ABC-Schutzes tragen sie dazu bei, dass die KomABC ihren Auftrag vollumfänglich erfüllen kann.

Ein weiterer Wechsel auf den gleichen Zeitpunkt betrifft das Präsidium: Frau Claire Walenda, Kommissionsmitglied seit 2016, wurde zur Vizepräsidentin gewählt.

Der KomABC stehen mit diesen Wahlen nicht nur wertvolle Fachspezialistinnen und –spezialisten zur Verfügung sowie der Zugang zu neuen Netzwerken, mit den neuen Mitgliedern wurden auch der Frauenanteil in der Kommission weiter gestärkt sowie die Anforderungen an die Sprachenvielfalt erfüllt.

3. Kommissionstätigkeit unter erschwerten Bedingungen

Das Kennenlernen der neuen Mitglieder und die Zusammenarbeit gestaltete sich als herausfordernd: Aufgrund der COVID-19-Pandemie konnten weder die traditionelle 2-tägige Klausur im Sommer noch die Ersatz-Klausur im Herbst durchgeführt werden. Stattdessen wurde im Juli eine ½-tägige Telefonkonferenz organisiert, um den Kontakt einigermaßen aufrecht zu erhalten. Im Verlaufe des Jahres mussten auch die Präsenzsitzungen zwischen dem Präsidium und dem wissenschaftlichen Sekretariat Videokonferenzen weichen.

Das ganze Jahr 2020 stand im Zeichen des Coronavirus. Einige Kommissionsmitglieder wie auch das wissenschaftliche Sekretariat waren eingebunden in die Pandemie-Bekämpfung, was die Aktivitäten der KomABC erheblich erschwerte. Trotz diesen aussergewöhnlichen Rahmenbedingungen gelang es der Kommission, einige bedeutende Geschäfte abzuschliessen respektive anzugehen, wie die nachfolgenden Kapitel zeigen.

4. Veröffentlichung der Strategie ABC-Schutz Schweiz 2019

Die KomABC hat die Strategie «ABC-Schutz Schweiz» aus dem Jahr 2007 mit Einbezug von Partnern von Bund, Kantonen und Dritten grundlegend überarbeitet. Der Bundesrat wurde darüber in seiner Sitzung vom 24. Juni 2020 informiert. Die Strategie berücksichtigt neue technologische Entwicklungen und weltweite Veränderungen der sicherheitspolitischen Lage, aber auch das erhöhte Risiko von Epidemien. Die neue Strategie soll im ABC-Bereich als Grundlage für einen langfristigen Schutz der Bevölkerung, der Umwelt sowie des Lebens- und Wirtschaftsraums Schweiz dienen.

Vier zentrale Stossrichtungen prägen die neue Strategie: "ABC-Schutz vereinfachen", "Leistungen vernetzen", "Fähigkeiten stärken und erweitern", und "Sensibilisieren, motivieren und informieren". Ziel ist eine Effizienzsteigerung in der Vorsorge und bei der Bewältigung von ABC-

¹ Verfügung des Bundesrats vom 5. Dezember 2014 über die Einsetzung der Eidgenössischen Kommission für ABC-Schutz (Ziffer 5, Absatz 2) und das vom VBS genehmigte Geschäftsreglement der KomABC vom 23. Februar 2017.

Ereignissen. Erste Erkenntnisse aus der COVID-19-Krise bestätigen die zentrale Bedeutung dieser Schwerpunkte. Mit der neuen Strategie verfügt die Schweiz über ein umfassendes Orientierungswerk zur Verbesserung des ABC-Schutzes in der Schweiz für die nächsten Jahre.

Die Koordinationsrolle bei der Umsetzung der Empfehlungen der neuen Strategie liegt beim Bundesamt für Bevölkerungsschutz (BABS). Die Umsetzung sämtlicher Empfehlungen erfolgt weiterhin in enger Koordination und Absprache mit den für die jeweiligen Teilaspekte des ABC-Schutzes zuständigen Stellen bei Bund, Kantonen und Dritten. Die KomABC sowie die weiteren Partner werden regelmässig über den Stand der Arbeiten informiert.

5. Früherkennung intensivieren

In der Strategie «ABC-Schutz Schweiz» 2019 empfiehlt die KomABC die Früherkennung zu intensivieren. Mit dieser Empfehlung soll die Vorsorge durch Vorbereitung auf neuartige Szenarien gestärkt werden.

Eine der Hauptaufgaben der KomABC ist es, die Risiken im ABC-Bereich permanent zu beobachten und zu bewerten. Es ist somit naheliegend, die Federführung dieser Empfehlung der KomABC zu übertragen.

In diesem Sinne hat die KomABC eine Arbeitsgruppe gebildet und begonnen, sich mit der Umsetzung der Empfehlung zu beschäftigen. Im November 2020 führte die Arbeitsgruppe gemeinsam mit Experten und Expertinnen des Centers for Security Studies an der ETH Zürich einen Workshop zu Ansätzen der Früherkennung durch.

In der Schweiz besteht derzeit keine Organisation, die Fragestellungen im Kontext des ABC-Schutzes sowohl aus der Perspektive wissenschaftlich-technischer Entwicklungen als auch aus der Perspektive von Einsatzorganisationen und Behörden systematisch im Sinn der Früherkennung vorausdenkt. Daher soll künftig unvoreingenommen ein breites Spektrum möglicher neuartiger Entwicklungen und Ereignisse im ABC-Schutz antizipiert und dabei auch «das Undenkbare gedacht» werden. Damit sollen neue Aspekte und Anregungen in die Vorsorgeplanungen einfließen und Schnittstellen zu anderen Entwicklungen berücksichtigt werden.

Die KomABC wird im Sommer 2021 über die definitive Umsetzung der Empfehlung entscheiden, damit im Herbst die konstituierende Sitzung folgen kann.

6. Lehren aus der COVID-19-Krise

Die zentrale Bedeutung der Strategie «ABC-Schutz Schweiz» 2019 wird durch erste Erkenntnisse aus der Coronavirus-Pandemie bestätigt. Aus diesem Grunde hat die KomABC beschlossen, verschiedene Erfahrungen aus der Ereignisbewältigung COVID-19 auszuwerten, um daraus Folgerungen für die Umsetzung der Strategie «ABC-Schutz Schweiz» 2019 abzuleiten und um zu prüfen, welche Lehren sich aus der Pandemie für den ABC-Schutz insgesamt ziehen lassen.

In einem ersten Schritt hat die KomABC begonnen, Erfahrungen aus der COVID-19-Pandemie zu sammeln, die den Empfehlungen aus der Strategie «ABC-Schutz Schweiz» 2019 gegenübergestellt werden sollen. Die Sammlung basiert auf Erfahrungsberichten von eingeladenen Referenten wie auch auf Rückmeldungen von Kommissionsmitgliedern und des wissenschaftlichen Sekretariats sowie auf bereits veröffentlichten Evaluationen. Zudem ist die KomABC bestrebt, sich mit anderen Institutionen abzusprechen, die ebenfalls Auswertungen vornehmen. Die Gegenüberstellung von Erfahrungen und Empfehlungen soll in einem Arbeitsdokument zusammengefasst werden, um anschliessend allenfalls einzelne Aspekte vertieft zu diskutieren. Mit diesem Vorgehen kann ein konkreter Beitrag zur Umsetzung der Strategie «ABC-Schutz Schweiz» 2019 geleistet werden.

7. Netzwerk mit im ABC-Bereich involvierten Stellen

COVID-19-bedingt konnten die Kontakte zu den Partnerkommissionen (EFBS, EKAH, KNS und KSR) nicht im gewünschten Rahmen gepflegt werden. Präsenzveranstaltungen wurden zu Beginn der Pandemie auf ein Minimum reduziert und im Verlauf des Jahres ganz abgesagt, so zum Beispiel die für das Netzwerk bedeutenden Anlässe wie die Sitzung der koordinierten Bereiche oder die Bevölkerungsschutzkonferenz. Der Informationsaustausch beschränkte sich auf die elektronische Zustellung der Sitzungsprotokolle, Stellungnahmen und Berichte.

8. Stellungnahmen und Beratungen der KomABC

2020 hat die KomABC folgende Stellungnahmen abgegeben:

22. Januar 2020

«Stellungnahme der Eidgenössischen Kommission für ABC-Schutz (KomABC) im Rahmen des Vernehmlassungsverfahrens zur Änderung der Tierseuchenverordnung (TSV, SR 916.401)»

3. März 2020

«Stellungnahme der Eidgenössischen Kommission für ABC-Schutz (KomABC) im Rahmen des Vernehmlassungsverfahrens zur Teilrevision der Biozidprodukteverordnung (VBP, SR 813.12)»

12. Mai 2020

«Stellungnahme der Eidgenössischen Kommission für ABC-Schutz (KomABC) im Rahmen des Vernehmlassungsverfahrens Änderung der Verordnung über die Gebühren im Strahlenschutz (GebV-StS; SR 814.56)»

6. Juli 2020

«Stellungnahme der Eidgenössischen Kommission für ABC-Schutz (KomABC) im Rahmen des Vernehmlassungsverfahrens Bundesgesetz über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie (Covid-19-Gesetz)»

4. Dezember 2020

«Stellungnahme der Eidgenössischen Kommission für ABC-Schutz (KomABC) im Rahmen der Totalrevisionen der Rohrleitungssicherheitsverordnung und der Safeguardsverordnung sowie weitere Verordnungsänderungen im Bereich des BFE mit Inkrafttreten am 1. Juli 2021»

Weiter wurden in Zusammenarbeit zwischen dem Präsidium und dem wissenschaftlichen Sekretariat der KomABC sowie unter Beizug der entsprechenden kommissionsinternen Fachexperten verschiedene Anfragen direkt beantwortet.

9. Ausblick

Nebst den bereits angesprochenen Geschäften "Früherkennung intensivieren", "Lehren aus der COVID-19-Krise" und "Beobachtung Umsetzung Strategie «ABC-Schutz Schweiz» 2019" wird die KomABC auch im 2021 weiterfahren, mit geeigneten Massnahmen den Bekanntheitsgrad der überarbeiteten Strategie «ABC-Schutz Schweiz» 2019 zu steigern.

Die Kontaktaufnahme zu den Partnerkommissionen soll, sobald Präsenzveranstaltungen wieder möglich sind, aufgenommen werden. Besonders aus dem Grunde, da es verschiedene Personalwechsel im Bereich der Präsidien wie auch einer Geschäftsstelle gegeben hat.

Ein Themenschwerpunkt bilden zudem neue atomare und radiologische Bedrohungen. Diesbezüglich fand Ende 2020 bereits eine Videokonferenz mit wichtigen Akteuren statt, die als Grundstein für die Entwicklung eines Arbeitsprogrammes diente. Die KomABC beabsichtigt, verschiedene Referenten zu Kommissionssitzungen einzuladen, um sich ein Bild über einen allfälligen Handlungsbedarf zu machen.

10. Dank

Ohne die wertvolle Zusammenarbeit mit Partnern von Bund, Kantone, Gemeinden, Dritte und Kommissionen ist ein erfolgreiches Engagement für den ABC-Schutz nicht möglich. Die KomABC schätzt das ihr entgegengebrachte Vertrauen sehr und bedankt sich bei allen für die Unterstützung.

Spiez, 22. März 2021

Eidgenössische Kommission für ABC-Schutz

Die Präsidentin

sign. Dr. Anne Eckhardt

Kontakt

Wissenschaftliches Sekretariat KomABC

Dr. César Metzger

LABOR SPIEZ / CH-3700 Spiez

Telefon: +41 58 468 18 55

Fax: +41 58 468 14 02

Mail: cesar.metzger@babs.admin.ch

Web: www.komabc.ch

Verteiler

- C VBS
- GS VBS
- BABS
- Mitglieder BSTB
- METAS
- LAINAT
- KNS; KSR; EFBS, EKAH
- KdK, RK MZF, KVMBZ, FKS, KKJPD, KKPKS, GDK, EnDK
- Mitglieder KPABC
- Mitglieder KomABC

Anhang: Personelle Zusammensetzung der KomABC im 2020

Funktion	Name	Berufliche Tätigkeit	Expertengebiet
Präsidium			
Präsidentin	Dr. Anne Eckhardt	Geschäftsführerin risicare GmbH	Schutz vor atomaren und biologischen Bedrohungen
Vizepräsidentin	lic. rel. int. Claire Walenda	Cheffe du centre d'analyse des risques, canton de Genève	Bevölkerungsschutz
Bund			
	Oberst i Gst Niels Blatter*	Kommandant Kompetenzzentrum ABCKAMIR	Einsatz
	Dr. Marc Cadisch	Leiter LABOR SPIEZ	ABC-Schutz
	Dr. Hans C. Matter	Leiter Sektion Strategien, Grund- lagen und Programme, BAG	Biologie
	Dr. Rosa Sardella*	Director Radiation Protection Division, ENSI	Nuklear/Radioaktivität
Kantone / Städte			
	Prof. Dr. Pilar Eugenia Junier	Direktorin des mikrobiologischen La- bors, Universität Neuenburg	Biologie
	MLaw Petra Prévôt*	Stv. Generalsekretärin, Feuerwehr Koordination Schweiz	Einsatz
	Dr. Nicola Solcà*	Capo Ufficio della gestione dei rischi ambientali e del suolo, can- tone Ticino	Chemie / Vorsorge / Einsatz
	Oberstlt Peter Wullschleger*	Kommandant Feuerwehr & Zivilschutz, Schutz & Rettung Zürich	Einsatz
Universität / Spitäler			
	Dr. med. Hugo Kupferschmidt	Charité Berlin	Chemie/Medizin
	Prof. Dr. med. Stephen Leib	Direktor Institut für Infektionskrank- heiten, Universität Bern	Biologie/Medizin
Industrie / Privatsektor			
	Andreas Flückiger	Regionaldirektor Aargau – Solethurn, Securitas AG	Bevölkerungsschutz/ Einsatzorganisationen
	Dr. Jean-Marc Vaucher	Direktor DVCI Sàrl	Chemie/Radioaktivität/ Einsatzorganisationen
	Dr. Jacques Wernly	Verantwortlicher StFV, Syngenta Crop Protection Monthey SA	Chemie

* = neue Mitglieder seit 01.01.2020

Wissenschaftliches Sekretariat KomABC

Dr. César Metzger
Pia Feuz